

Unsere Aktivitäten von September 2019 bis Dezember 2022



Kontakt:
Vera Selg und Katrin Moser
Edith-Stein-Schule Ravensburg & Aulendorf
St.-Martinus-Straße 77
88212 Ravensburg

Das Kinderregenwald-Team der Edith-Stein-Schule

pflanzt – sammelt – informiert

- **1991** wurde das Kinderregenwald-Team durch Oberstudienrat Roland Paul zusammen mit mehreren Oberstufenschülerinnen gegründet.
- Damalige und heutige **Ziele** sind der Schutz und Erhalt der tropischen Regenwälder und das Bemühen um den Erhalt und die Vergrößerung der Streuobstwiesen im Landkreis Ravensburg.
- **Streuobst-Hochstämme im Landkreis Ravensburg:** Im Jahr 1996 fand die erste Baumpflanzung statt. Seither folgten 80 weitere, sodass im Jahr 2022 Baum Nr. 2.152 gesetzt werden konnte. Finanziert werden die Baumpflanzungen durch den Natur- und Umweltfonds der Kreissparkasse Ravensburg, fachlich begleitet durch den BUND Ravensburg.
- **Team:** Zu den „Kakadus“ der Kuppelnauschule besteht eine enge und herzliche Verbindung, alle Spendensammlungen und manche Baumpflanzungen werden gemeinsam durchgeführt.
- **Regenwald:** Unsere Fördergebiete liegen mittlerweile ausschließlich in Costa Rica. Alle gesammelten Spendengelder fließen über den Verein Kinderregenwald Deutschland e. V., der seinen Sitz in Ravensburg hat (www.kinderregenwald.de), direkt an die dortigen Partner, v. a. die MCL = Monteverde Conservation League, eine private Naturschutzorganisation. Weite Teile der Kinderregenwald-Gebiete sind Teil des **UNESCO-Biosphärenreservats** „Water and Peace“.

Übersicht über die Pflanzungen von Streuobst-Hochstammbäumen

durch das Kinderregenwald-Team der Edith-Stein-Schule (teils mit den „Kakadus“)

81 Pflanzungen mit insgesamt **2.152** Bäumen (bis 11/2022)

2022

- 81] November 2022 Ravensburg-Hinzistobel, Familie Senn: 30 Bäume
- 80] November 2022 Riedhausen, Familie Riegger: 20 Bäume

2021

- 79] November 2021 Riedhausen, Familie Riegger: 15 Bäume
- 78] November 2021 Guggenhausen-Bauhof, Familie Scherrieb: 20 Bäume

2020

Corona-Pause

2019

- 77] November 2019 Fronhofen, Familie Reisch: 15 Bäume
- 76] November 2019 Taldorf, Familie Amann: 10 Bäume

2018

- 75] Oktober 2018 Bavendorf und Alberskirch, Familien Junker und Schmeh: 25 Bäume
- 74] Oktober 2018 RV-Fidazhofen, Familien Probst und Marschall: 30 Bäume
- 73] April 2018 Vogt/Forst, Familie Haller: 21 Bäume

2017

- 72] November 2017 Taldorf/Reute, Familie Amann: 28 Bäume
- 71] Oktober 2017 Oberwaldhausen, Familie Walser: 28 Bäume
- 70] März 2017 Höhreute, Familie Rühmann: 20 Bäume

Auszug; die komplette Pflanzliste erhalten Sie gerne auf Anfrage.

Eindrücke von den jüngsten Pflanzungen der Streuobst-Hochstämme



Pflanzung in Ravensburg-Hinzistobel
am 9. November 2022:
ein riesiges Feld für 30 neue Bäume.

Eine gemeinsame Pflanzung mit den
Kakadus.



Seit der letzten Dokumentation vom Sommer 2019 wurden bei sechs Pflanzungen 110 Bäume gesetzt. Beteiligt waren insgesamt sieben Schulklassen der Edith-Stein-Schule, vor allem aus der gymnasialen Oberstufe, aber auch angehende sozialpädagogische Assistentinnen und Assistenten, die eine große Pflanzung gemeinsam mit den „Kakadus“ durchführten. (Im Jahr 2020 fielen wg. Corona alle Pflanzungen aus.)

Pflanzung mit der Eingangsklasse SGE/3 des Sozialwissenschaftliches Gymnasiums
in Riedhausen am 8. November 2022

Klimaschutz vor Ort und für den Regenwald in Costa Rica

50 neue Bäume gesetzt und über 1000 Euro gesammelt

SZ 03/222

RAVENSBURG - Mitglieder des Kinderregenwald-Teams der Edith-Stein-Schule und die „Kakadus“ der Grundschule Kuppelnau packten Anfang November zusammen an und schaufelten mit Ausdauer. Unter Anleitung von Ulrich Miller vom BUND Ravensburg wurden in Riedhausen und Hinzistobel 50 Hochstammobstbäume fachmännisch gepflanzt, wie immer finanziell unterstützt durch den Natur- und Umweltfonds der Kreissparkasse Ravensburg. Mittlerweile kann allein das Kinderregenwald-Team der Edith-Stein-Schule auf 81 Baumpflanzungen mit insgesamt 2152 Bäumen rund um das Schusental zurückblicken.

Um die Unterstützung des tropischen Regenwalds ging es dann am 19. November auf dem Ravensburger Marienplatz. Mehr als 50 Kinder und Jugendliche beider Schulen sammelten Spenden, sangen, tanzten und informierten. Die 1113,27 Euro werden nach Costa Rica geschickt, um dort zum Beispiel den „Ewigen Regenwald der Kinder“ zu vergrößern (www.kinderregenwald.de). Danke allen Helfern und Spendern!

Alle zu den Spaten, gleich wird gepflanzt.

FOTO: V. SELG



Berichterstattung in der Schwäbischen Zeitung



Guggenhausen-Bauhof im morgendlichen Nebel am 12. November 2021,
die erste Pflanzung nach der Corona-Pause mit der Eingangsklasse des
Gesundheitswissenschaftlichen Gymnasiums aus Aulendorf.



Hier liegt Costa Rica ...



<https://www.weltkarte.com/typo3temp/images/costa-rica-karte.png>
(22.07.2018)

Der „Ewige Wald der Kinder“ (BEN, UNESCO-Biosphärenreservat),
die „Internationale Brücke der Kinder“ (UNESCO-Weltnaturerbe) und
das Naturschutzzentrum „Ecocentro Danaus“ –

auf diese Projekte werden die Fördergelder je nach aktuellem Bedarf
mit unterschiedlicher Priorität und Fördersumme verteilt.

Spendensammlungen

Zweimal jährlich machen sich die Kakadus und das Kinderregenwald-Team samstags auf zum Marienplatz, um Spenden für den tropischen Regenwald in Costa Rica zu sammeln. Generationen von Schülerinnen und Schülern haben sich schon an diesen Aktionen beteiligt. Die Grundschul Kinder singen und tanzen für die Passanten und Marktbesucher und sammeln zusammen mit den Schülern und Schülerinnen der ESS Spenden.

Das Geld wird an Kinderregenwald Deutschland e. V. mit Vereinssitz in Ravensburg überwiesen und von dort 1:1 an unsere Projektpartner in Costa Rica.

Die Ergebnisse der jüngsten Sammlungen:

19.11.2022	€ 1.113,27
02.04.2022	€ 1.016,31
„Pause“	<i>keine Spendensammlungen wg. Corona</i>
09.11.2019	€ 672,48



Eine Schülergruppe der Edith-Stein-Schule mit ihren Lehrerinnen Vera Selg (links) und Katrin Moser (rechts). Im Hintergrund der Spendenstand; 19.11.2022.



Die „Kakadus“ am 19.11.2022 auf dem Ravensburger Marienplatz mit ihrer Lehrerin Carina Buchbinder.

Im Einsatz bei Schnee und Wind am 2. April 2022:

Kakadus und Kinderregenwald-Team im Einsatz!

1000 Euro für den Regenwald in Costa Rica gesammelt 150422

RAVENSBURG - Stolz sein können mehr als 50 große und kleine Klimaschützer*innen, die sich am Samstag den 2. April trotz Regen und Kälte zum Ravensburger Marienplatz aufmachten. In Teams sammelten sie dieses Mal sage und schreibe 1061,31 Euro bei Passanten und begeisterten Eltern. Das ist eine sehr hohe Spendensumme, die wir schon lange nicht mehr erreichen konnten!

Zugute kommen die Spenden 1:1 dem tropischen Regenwald in Costa Rica. Unsere dortigen Partner unterstützen wir schon seit Jahrzehnten erfolgreich, was sich zum Beispiel



Im Team aus Groß und Klein klappt es am besten: Schülerinnen und Schüler der Grundschule Kuppelnau und der Edith-Stein-Schule Ravensburg. FOTO: V. SELG

Den „heimischen Regenwald“ unterstützte das Kinderregenwald-Team bereits im November 2021 durch die Pflanzung von 35 neuen Streuobst-Hochstämmen in Riedhausen und Guggenhausen-Bauhof. Laut Ulrich Miller vom BUND Ravensburg bieten solche Bestände Lebensraum für circa 1300 unterschiedliche Arten an Lebewesen – ein echter Hotspot der Artenvielfalt. Finanziell unterstützt wurden die Pflanzungen wie immer durch den Natur- und Umweltfonds der Kreissparkasse Ravensburg.

darin zeigt, dass immer mehr Säugtiere dorthin zurückkehren, wie Ameisenbären oder Panther. Wer sich näher informieren möchte, kann das auf folgender Website tun: www.kinderregenwald.de.

Berichterstattung in der Schwäbischen Zeitung

Eine-Welt-Tage

Am Freitag vor dem ersten Advent findet an der Edith-Stein-Schule der Eine-Welt-Tag (EWT) statt. Der Reingewinn wird unter vier weltweiten, sozialen Projekten aufgeteilt, eines davon ist das Kinderregenwald-Projekt.

2022 fand der adventliche Aktionstag nach zweijähriger Pause wieder vor Ort statt, in den beiden Jahren zuvor engagierten sich Schüler/innen, Eltern und Lehrer/innen, mit direkten Geldspenden ohne Aktionstag.

An den Verein Kinderregenwald Deutschland e. V. gingen:

EWT 2022	€ 1610,-
EWT 2021	€ 1.252,-
EWT 2020	€ 939,-



Info-Stand beim Eine-Welt-Tag 2019: Katrin Moser mit Markus Förster und Sarah Fischer vom Sozialwissenschaftlichen Gymnasium in Aulendorf

Allerlei

Unermüdlicher Einsatz für die „Kinderregenwälder“ SZ 19.2.23

Mitgliederversammlung des Kinderregenwald-Vereins

RAVENSBURG - Beim Verein „Kinderregenwald Deutschland“ fand am 10. Februar satzungsgemäß die Jahresmitgliederversammlung im BUND Zentrum Ravensburg statt. Nach der Begrüßung der anwesenden Vereinsmitglieder durch den Vorsitzenden Roland Paul erfolgte sein Rechenschaftsbericht in Form einer PowerPoint-Präsentation.

Als Spendensammel-Verein mit dem Ziel, den tropischen Regenwald zu bewahren, konnte der Verein seit seiner Gründung im November 1990 mit circa 600.000 Euro dazu beitragen, „Kinderregenwälder“ in Costa Ri-

ca entstehen zu lassen: Die im Norden von C.R. gelegene „Internationale Brücke der Kinder“ als Teil des UNESCO-Weltnaturerbe-Schutzgebietes „Guanacaste“, und der in Nähe der Ortschaft Monteverde gelegene „Ewige Wald der Kinder“, das größte private Naturschutzgebiet in C.R. mit einer Fläche von 230 Quadratkilometern, Teil des UNESCO-Biosphärenreservats „Water and Peace“. Zur Vergrößerung und dem Erhalt dieser Schutzgebiete wurden im vergangenen Jahr circa 8000 Euro überwiesen, welche durch vielerlei Aktivitäten von Bildungseinrichtungen und Ein-

zelpersonen in ganz Deutschland gesammelt werden konnten. Außerdem wurde das Ecocentro Danaus gefördert, welchem überragende Bedeutung als Modellprojekt für die Wiederaufforstung entwaldeter Landflächen zugeschrieben wird.

Unterstützung erfuhren wir zum Beispiel durch das „Oberrheinische Kalenderteam“, den „Pfeilgiftfröschen“ des Wiedtal Gymnasiums in Rheinland-Pfalz, den „Regenwaldkindern“ der Edith Stein-Schule und den „Kakadus“ der Grundschule Kuppelna. Hervorgehoben wurden die spektakulären Spendensammelaktionen der „Regenwaldkinder“ und der „Kakadus“ auf dem Lederhausplatz. Großen Wert wurde auch der heimischen Natur geschenkt durch die Bepflanzung mehrerer Streuobstwiesen unter Anleitung der BUND-Ortsgruppe, finanziert vom Natur- und Umweltfonds der Kreissparkasse Ravensburg. Sehr dankbar ist der Verein der Druckerei Franz Ehrat für die gesponserten Druckerzeugnisse.

Es folgte der Kassenbericht von Katja Köslers, dessen Korrektheit vom Kassenprüfer Linus Ermler bestätigt wurde, die Entlastung der Vorstandsmitglieder und der Hinweise auf die DSGVO durch den Vorsitzenden.



Von links: Vera Selg (ESS), Carina Buchberger (Kakadus), Roland Paul (Vorsitzender), Katja Köslers (Kassenwartin), Linus Ermler (Kassenprüfer).
FOTO: ROLAND PAUL

Berichterstattung in der Schwäbischen Zeitung

Am **24. September 2022** fand auf dem Gespinstmarkt in Ravensburg der „Aktionstag des Arbeitskreises Eines Welt“ unter dem Motto „Hunger nach Lebern, Zukunft Gerechtigkeit“ statt.

Mit dabei waren unter anderem „Die Kakadus“, die Regenwaldkinder der Grundschule Kuppelnau, Schülerinnen der Edith-Stein-Schule und der Verein Kinderregenwald Deutschland e. V.

Der Erlös der Spendensammelaktion kam dem „Hungerprojekt“ zugute.



Foto rechts: Roland Paul und Adrian Wagner, der als Schüler selbst schon Teammitglied war und einige Monate in „unserem Regenwald“ in Costa Rica gearbeitet hat.

Juli 2022

Adrian Wagner startete beim Ravensburger Stadtlauf für das „Kinderregenwald-Team der Edith-Stein Schule“ und machte auf diese Weise Werbung für den Erhalt des „Ewigen Waldes der Kinder“ in Costa Rica.



Januar 2022

Ein großer Zeitungsbericht erschien am 21. Januar 2022 über die Aktivitäten der Regenwaldkinder im Landkreis Ravensburg und zusätzlichen ausführlichen Informationen über den Erwerb der „Finca Maximo“.

Am 15. Januar 2022 konnte die „Finca Maximo“ von der Familie Ramirez für den „Ewigen Wald der Kinder“ erworben werden. Die knapp 19 Hektar große Fläche liegt ganz in der Nähe der Feldstation „San Gerardo“ und besteht aus 12 Hektar unberührtem tropischen Regenwald und 7 Hektar brachliegendem Weideland, welches sich nun wieder selbst überlassen wird. Seit ca. 30 Jahren bemühte sich die MCL um dieses für den BEN ausgesprochen strategisch wichtige Areal.

Der Löwenanteil der Kaufsumme konnte von Spendern aus Deutschland aufgebracht werden – eine großartige Belohnung für all den Einsatz der kleinen und großen Regenwaldkinder.

Großer Erfolg für örtliche Regenwaldkinder

Der „Ewige Wald der Kinder“ in Costa Rica wurde vergrößert



Der Verein Kinderregenwald Deutschland e.V. trug mit etwa 66.000 Euro den Löwenanteil der Kaufsumme zum Erwerb dieses Kleinodes mitten im größten privaten Naturschutzgebiet in Costa Rica bei. Seit nunmehr 31 Jahren engagieren sich große und kleine „Regenwaldkinder“ des Landkreises Ravensburg für den Erhalt und die Vergrößerung des tropischen Regenwaldes in Costa Rica. Unsere Fördergebiete sind das UNESCO-Biosphärenschutzgebiet „Ewiger Wald der Kinder“, die „Internationale Brücke der Kinder“, Teil des UNESCO-Weltnaturerbe-Schutzgebietes Guanacaste Conservation Area (GCA) und das Ecocentro Danaus, ein international anerkanntes Modell zur Wiederaufforstung von Weideflächen zu tropischem Sekundärwald.

Zu diesem aktuellsten Kaufverfolg der MCL in Costa Rica beigetragen haben Schulen aus Ravensburg, wie zum Beispiel die Edith-Stein-Schule und die Grundschule Kuppelnau, das Kalender-Team der Gewerblichen Schulen, oder neuerdings das Wiedtal Gymnasium in der Pfalz. Dem auch für unser Anliegen werbenden Organisator Immanuel Schulz, der das Wunder-Welten-Festival organisiert, oder dem weltbekannten Naturfotografen Markus Mauthe sind wir sehr dankbar, wie auch den vielen Spender*Innen, die mit zum Teil atemberaubenden Summen unser Engagement fördern und uns so motivieren, weiter für die bedrohte Natur zu kämpfen. Darum bitten wir weiterhin um Ihre Unterstützung.

„Garten Eden“ im „Kinderregenwald“.

FOTO: LINDSAY STALLCUP/ MCL

REGION - Nach etwa dreißig Jahren des Bemühens konnte die Monteverde Conservation League (MCL) in Costa Rica Anfang Januar den „Ewigen Wald der Kinder“ um ein strategisch äußerst wichtiges 19 Hektar großes Regenwaldareal vergrößern. Man konnte sich bisher über die nun erworbene Fläche relativ leicht illegalen Zugang zu diesem UNESCO-Biosphärenschutzgebiet verschaffen, was nun nicht mehr möglich ist.

Berichterstattung in der Schwäbischen Zeitung

Oktober 2021

Abiturientinnen des Gesundheitswissenschaftlichen Gymnasiums in Aulendorf des Schuljahres 2020/21 leerten ihre Klassenkasse und überwiesen 168,77 Euro auf das Vereinskonto.

Mai 2021

Anlässlich des 30-jährigen Bestehens des „Kinderregenwald-Teams der Edith-Stein Schule“ in Ravensburg erschien ein großer Artikel in der Schwäbischen Zeitung mit der Überschrift „Nachhaltiger Einsatz für den tropischen Regenwald“ und einem Foto des ersten Schüler(innen)-Teams.



Das Gründungs-Team der Edith-Stein Schule im Mai 1991: Margit Reischmann, Christina Leis, Andrea Trübenbacher, Christinane Baron, Fleur Sauter und Roland Paul, Gründer und Leiter der Gruppe

Dezember 2019

Das „Kinderregenwald-Team der Edith-Stein Schule“ erhielt 1.000 Euro aus der Aktion „Unser Klima“ der Schwäbischen Zeitung für seinen Einsatz, das lokale Klima zu verbessern. Das Team pflanzte seit 1996 etwa 2.000 Streuobst-Hochstammbäume.



Vera Selg und Andreas Hund, stellv. Schulleiter der ESS

November 2019

Beim Foto- und Filmfestival „Wunderwelten“ in Friedrichshafen war der Verein am ersten Novemberwochenende mit einem Infostand vertreten. Gespräche mit vielen Engagierten



und spannende Diskussionen prägten die beiden Tage. Zudem fanden sich nach der dreitägigen Veranstaltung in der Spendenkasse am Infostand 144 Euro. Ein insgesamt sehr erfolgreiches Wochenende.

Katrin Moser und Roland Paul auf dem „Wunderwelten“-Infostand

Oktober 2019

Einen Infostand organisierten wir am 24. Oktober 2019 bei der Veranstaltung „Plastikfrei leben – geht das überhaupt?“, die im Rahmen der Aktion „Klimaschutz – was können wir tun?“ in der Katholischen Akademie in Weingarten stattfand.



Vera Selg, Adrian Wagner, Schülerin Susanne App, Roland Paul

*Jedes Jahr werden weltweit etwa 12.000.000 Hektar
tropischer Regenwald vernichtet. Das entspricht einer
Fläche von 36 Fußballfeldern pro Minute.*

Quelle: <http://www.kinderregenwald.de> (zuletzt geprüft: 10.03.2023)



*Aber dieser Puma ist zurück im
„Ewigen Wald der Kinder“*

**Ein herzliches Dankeschön all unseren Helfern:
Schülern, Eltern, Lehrern, Spendern und vielen mehr!**